

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizer Frauenblatt : Organ für Fraueninteressen und Frauenkultur**

Band (Jahr): **29 (1947)**

Heft 18

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

... wir, die wir loben vom glänzenden Jah...

In Schweden wurde zum ersten Male eine Frau in den Minister...

Eine Charta der Frauennarbeit

... die heutige Charta der Frauennarbeit...

So brachte die Magna Charta des Jahres 1215 dem...

Als Charta, als Verfassung im Kleinen, sind auch die...

So wird denn in den Grundgesetzen vor allem für...

Die Forderungen werden jedoch keineswegs nur im...

Und ein weiteres ist uns ebenfalls bewußt: Wenn...

Das Schweizerische Rote Kreuz, Kinderhilfe, Sekt...

Die Magd und die rote Tulpe O steht die scharlachrote Blume dort...

Das Schweizerische Rote Kreuz, Kinderhilfe, Sekt...

alleinstehende Frau, vielfach auch die verheiratete, auf...

Schlechte Arbeitsbedingungen - sie sind ja leider...

Bergbewohner wünschen Heimarbeit!

Während in früheren Wintern die Leute überall...

Das Schweizerische Rote Kreuz, Kinderhilfe, Sekt...

Mitte Mai mit Kindern im Alter von 6-10 Jahren...

Der Winter ist vorbei, die Not in weiten Gebieten...

Aus dem Jahresbericht pro 1946 des Heimatwert Tzun

Jahresbericht, wenn sie in der Hauptstadt nur...

Das Schweizerische Rote Kreuz, Kinderhilfe, Sekt...

mußt oder das Spinnrad besetzt gestellt und kann nach...

Das Schweizerische Rote Kreuz, Kinderhilfe, Sekt...

A. MUTZLI

Loralnstrasse 32, Telefon 32113 BERN Feinbäckerei, Konditorei

Wir sind dazu da, um uns gegenseitig zu helfen und zu dienen.

das gutempfohlene Vertrauensgeschäft

Das Schweizerische Rote Kreuz, Kinderhilfe, Sekt...

Bewährte Bezugsquellen

Führendes Spezialgeschäft für das Gastgewerbe

E. GUGOLZ-MYER Bäckerei-Konditorei

A. MUTZLI Loralnstrasse 32, Telefon 32113 BERN

FRÜCHTE UND GEMÜSE EN GROS

Das gute Brot von Großbäckerei-Konditorei

Verenigte Molkerien AG Luzern

Damenberufsmäntel: weiß und farbig, in Qualitäten

Inländische FRISCHGEMÜSE und Kartoffeln

eben alles vorerst erlernt sein und es ist noch nie ein Meister vom Himmel gefallen! Unsere ungeduldige Zeit schafft auch ungeduldige Menschen. Der Geist, der in der Familie herrscht, will sich beim "Eingetrennen aus, es heißt auch da, was Hanschen nicht lernt, lernt Hans nicht mehr.

Trotz manchmal trüben Erfahrungen legen sich Geschäftsleiter, Personal und Komitee immer von Neuem mit frischem Mut für die Arbeit im Heimatort ein. Auch Sie alle, die Sie diesen Bericht lesen, könnt unsere Bestrebungen mit Rat und Tat unterstützen.

Kleine Rundschau

Kantonalschweizerische Sonntagsschulfunktionäre

E. D. D. Die erstmals in Stäfa am 13. April durchgeführte Sonntagsschulfunktionäre des Kantons Zürich hat von rund 650 Helferinnen und Helferinnen besucht und stand unter dem Leitwort: „Ihr dienet dem Herrn Christus“ (Mat. 23, 24). Der Präsident des kantonalen Sonntagsschulfunktionärs, Lehrer C. Stiefel, führte aus, wie eine rechte Beratung zusammen führe. Nach neuerer Statistik gibt es im Kanton Zürich 1376 Helferinnen und Helferinnen in den Sonntagsschulen. Diese Helferinnen arbeiten in 133 verschiedenen Berufen. Der Bauernstand ist mit 175 Helferinnen vertreten neben 155 Büroistinnen, 79 Fabrikarbeiterinnen, 89 Hausfrauen, 83

Hausgehilfinnen, aber auch Lehrer und Seminaristinnen, Kindergärtnerinnen, Gärtner, Bäcker, Coiffeuren, Maler, Angestellte sind neben Pfarrern mit ihren Frauen im Sonntagsschulfunktionäre tätig. Auch eine Werbeabteilung und Käsegruppen geben Sonntagsschulen. Sie alle sind ausgerichtet auf das eine Ziel, den Kindern den Schiland zu machen. Eine Tauffestigkeit zeigt, wie in Stadthagen nur 53 und 60 Prozent der Kinder durch die Sonntagsschule erfasst werden, in der Landchaft sind es bis zu 97 Prozent. Eine Schwester aus Polen dankte herzlich für übermüdete Fleißer und Spielflächen an ein Mädchenhaus; auch aus einem Lager in Salzburg traf ein Dankbrief ein.

Bei einer Nachfeier im Hotel „Nössi“ und in der „Sonne“ mies Lehrer Stiefel auf die im Herbst im Festzelt in Zürich stattfindende Ausstellung „Kind und Bibel“ hin, wo die Sonntagsschule auch vertreten sein wird. Die Solothurner Sonntagsschulen ergab Fr. 137'000.— und für die Frühjahrsreise konnte als Beitrag für Geschenke an jedes Weibchen Fr. 45'437.— zusammengelegt werden.

Veranstaltungen

Zürich: U. N. C. M. C. L. S. Rämistrasse 28. Montag, 5. Mai: Literarische Session. Dr. Eduard Korrodi spricht über „Zürcher Dichtertiere“. Gäste Fr. 1.50.

RadioSENDUNGEN für die Frauen

Mannigfaltig und anregend sind die Sendungen für Sie! Montag, den 5. Mai um 14.00 Uhr landet Studio Bern „Für die Frau daheim“. Um 16.00 Uhr gleichmorgens folgt das traditionelle Radiomagazin unter dem Motto: Von Frau zu Frau — von Land zu Land. Mittwoch, 7. Mai, werden um 13.30 Uhr im Studio auf neue Bücher „Weltall's politische Schriften seit 1798“ besprochen. Was jede Frau am selben Nachmittag um 16.00 Uhr interessiert wird: „Eine Hausfrau und Mutter schreibt einen Roman und erzählt den ersten Reiz“ (Hanni C. F. F.). Die lustvolle Waiderei von Harry Schröml, um 18.30 Uhr über „Berühmte Köche längst vergangener Zeit“, ist viertelstündig, Donnerstags 8. Mai, um 14.00, berät „Matters und probiers“ allerlei Menschenweises. Die Sendung von 16.00 Uhr ist dem Lebensbild der großen Berner „Menschenschilder“ Amelie Moser gewidmet. Mittwochs bringen die Beiträge von Freitag, 9. Mai, 14.00 Uhr: „Was der Mitarbeiter der Frau in der Jugendstrafrechtspflege“ und „fünf Minuten Saatsbürgerkunde“.

Redaktion

Frau Cl. Studer v. Goumoëns, St. Georgenstr. 68, Winterthur, Tel. 2 68 69.

Verlag

Genossenschaft Schweizer Frauenblatt: Präsidentin Dr. med. h. c. Else Jäublin-Spiller, Rütliweg (Zürich)



Der heimelige
Teeraum
Marktgasse 18
Gipfelstube
W. BERTSCH, SOHN
ZÜRICH

Maruba
SCHAUMB'ADER
für die rationelle Schönheitspflege
verjüngen, erfrischen, reinigen,
pflegen und parfümieren die Haut
In Apotheken, Drogerien, Parfümerien und
beim guten Coiffeur

Möbel in jedes Heim



Besichtigen Sie unsere 5 Schaufenster.

Wir zeigen:
5 formschöne, gediegene Polster-Garnituren.
Eine Anzahl der beliebtesten, praktischen Kombi-
Typenmöbel, die sich jedem Raum anpassen. In
den Fenstern Nr 2 und 4 sehen Sie zwei Wohn-
zimmerschränke in prachtvollem Nußbaumholz.
Beachten Sie bitte die exakte Innen-Verarbeitung
mit Barenbau usw.
Wir beraten Sie fachmännisch, machen Ihnen gerne
Vorschläge über ideales Wohnen. Auf Wunsch er-
leichterter Zahlungsbedingungen. Gegen bar 5 %
Kassa-Skonto

Mobilia AG.

Wohnungseinrichtungen
Hirschenplatz, Zürich 1
Bis 22 30 Uhr beleuchtet. Prospekt gratis.

Daheim Bern Zeughausgasse 13

Alkoholfrei geführtes Haus. Gute Küche
Preiswerte Mahlzeiten. Freundl. Hotel-
zimmer. Sitzungszimmer. Tel. 2 49 29

Jetzt ist es Zeit, Ihre
Matratzen und Federzeug
in Stand zu setzen. Unsere gut eingerichtete
Bettmachers- und Bettfedernreinigung mit
tüchtigem Personal geben Ihnen alle Garan-
tie für solide Arbeit

SCHLICHTIG BETTWABEN
Storchengasse 16 - Brich Telefon 23 14 09



Holz A.G.
TEIGWAREN
sind
Vorzüglich



„Guets Brot“
„Feini Guetzli“
Seefeldstraße 119 Tel. 24 77 60
Seefeldstraße 212 Tel. 24 57 44
Forchstraße 37 Tel. 32 09 75
Zollikon, Dufourplatz Tel. 24 96 49
Tas-Room Bahnhofplatz 1 Tel. 23 12 72



Unmöglich!
daß es noch Haushaltungen gibt ohne
Dampfkochtopf „Securo“
Damit kochen Sie zehnmal schneller.
Wir liefern ab Lager!

SCHWABENLAND & CO. AG. ZÜRICH
Näschelerstr. 44 Tel. 25 37 40

J. Leutert
Spezialitäten in Fleisch-
und Wurstwaren

Metzgerei Charcuterie
Zürich 1
Schützengasse 7
Telephon 23 47 70

Filiale Bahnhofplatz 7
Telephon 27 48 88

Rüegg-Naegeli, Bahnhofstrasse 22

Institut MINERVA
Zürich
Vorbereitung auf Universität
Eidg. Techn. Hochschule
Handelsabteilung
Arztgehilfinnenkurs

Wäsche nach Gewicht
das einfachste für die Hausfrau.
Schonendste Behandlung bei billigster Berechnung.
Tadellose Anstrahlung Ihrer Wäsche
Waschanstalt M. Trottmann, Winterthur
Wiesenstr. 3, Tel. 2 16 52, Ablage Badgasse 2 16 42

Tapeten A.G.
DECORATIONSGESTOFFE
VORHÄNGE
ZÜRICH, Fraumünsterstr. 8, Tel. 25 37 30

Giger-Kaffee
ist
Qualitäts-Kaffee



HANS GIGER, BERN
Lebensmittel-Großimport
Gutenbergsstraße 3 Telefon 2 27 35

Detektiv Lier
Streng diskret - Erstes Spezialbüro
liefert alle Geheimnisse
Tel. 23 29 18
Löwenstr. 56 1/2 Bahnhof
ZÜRICH 1
a. Detektiv d. Stadt Zürich
u. Fremdenpolizei
34 Jahre Praxis

Schwarzenbach
Telephon 24 17 14 Zürich 1 Münsterergasse 19
Eigene modernste Kaffee-Rösterei
Filiale in Winterthur
Colonialwaren, Konserven
Süßfrüchte, Dörrobst, Eier
Bekannt billige Preise Streng reelle Bedienung



Brautwachs
Schleier und
Kranze
Nasen Blumen
L. FRIED GÜBBER
ZÜRICH
PETERSPLATZ 20 TELEFON 25 60 70

Qualitativ und preislich sehr vorteilhaft
Woll- und Seidenstoffe
für Damen, Herren und Kinder im Spezialgeschäft
ROB. LEUTHERT & CO., RENNWEGTOR
Rennweg 59, vis-à-vis F. Schuhhaus Dosenbach
2. Stock, Lift
Stets günstige Restcoupons.

SCHAFFHAUSER WOLLE



EMIL DEMUTH
Gepflegte Wohnungseinrichtungen
Talstraße 14
gegenüber Börsengebäude, Zürich - Telefon 27 08 10

Hände schonen
Illustration of a woman washing her hands.

Suber
auswechselbarer
Geschirrwäscher
Der praktische Helfer ermöglicht
es, kochend heiß abzuwaschen,
spart Heißwasser (Gas!), arbeitet
rascher, schont Ihre Hände und
verhütet Gicht und Rheuma.
Geschützt geputzt.
Es gibt auch auswechselbare Abstreifer,
Tafelwäscher, Radstropfenzer und
Flüster. Ebenfalls in Haushaltgeschäften,
Samt. Art. sind patentiert.
Fabrikation L. Schmid, Wehrstr. 5 Zürich 2

Alkoholfreies Restaurant
Zur Münz
Münzplatz 3 (mittlere Bahnhofstr.)
Zürich
Sorgfältig geführte Küche
Vorzügl. Kaffee
Leitung: Th. Palmy

Manz & Co.
Kolonialwaren
Zürich 1
Zähringerstraße 24
Telephon 32 17 56
Fabrikation von Konfi-
turen und butterhaltigen
Kochfetten

Fenner
Rathausbrücke, Zürich
Tel. 23 67 20

Grosse Auswahl in Woll- und Seidenstoffen
aparte Garnituren, Mercerie

Ruhe und Erholung?
Das finden Sie in der
Manor Farm
dem Ferienheim des Schweiz.
Lehrerinnenvereins. Prachtvolle
Lage. Mäßige Preise.
Auskunft durch die Leiterin
Fraulein G. Bühler